



13.09.2017 16:39 CEST

## Herschings Volleyballer sind Hacker-Pschorr Wiesn-Champions

Es ist mittlerweile schon Tradition, dass sich die Partnervereine der Münchner Traditionsbrauerei Hacker-Pschorr kurz vor dem Oktoberfest zum Dreikampf um den Titel Hacker-Pschorr Wiesn-Champions duellieren. So trafen sich auch in diesem Jahr der EHC Red Bull München, der TSV 1860 München, die Volleyballer des TSV Hensching und die Sportförderung von Monaco Funding um im Masskrugstemmen, Anzapfen und Herzerlmalen gegeneinander anzutreten. Ort des Wettkampfes war in diesem Jahr der neue Oktoberfest-Club "Bussi Bussi Bavaria", der ab Samstag 18 Tage lang direkt an der Theresienwiese After-Wiesnpartys vernastaltet. Deshalb ließen es sich Hacker-Pschorr Geschäftsführer Andreas Steinfatt sowie die beiden "Bussi,

Bussi"-Wirte Franz Rauch und Keiwan Mir Heidari nicht nehmen, ein eigenes Team zu stellen.

Am Ende setzen sich die Volleyballer des TSV Herrsching knapp vor den zwei Punktgleichen der Sportförderung Monaco Funding und dem EHC Red Bull München durch. Der TSV 1860 München wurde Dritter und am Ende des Tableaus fand sich das "Bussi-Bussi Team" wieder.

Siegerliste:

Herzerlmalen: TSV Herrsching (Tom Strohbach)

Masskrugstemmen: EHC Red Bull München (Konrad Abeltshauer)

Anzapfen: TSV Herrsching/Monaco Funding (Martin Krüger/

Daniel Weston)

Für die Mannschaften angetreten:

EHC Red Bull München: Patrick Hager (Anzapfen), Konrad Abeltshauer (Masskrugstemmen), Markus Lauridsen (Herzerlmalen)

TSV 1860 München: Timo Gebhardt (Herzerlmalen), Benjamin Kindsvater (Anzapfen), Kodjovi Koussou (Masskrugstemmen)

TSV Herrsching: Martin Krüger (Anzapfen), Tom Strohbach (Herzerlmalen), Michal Sládeček (Anzapfen)

Monaco Sportförderung: Tom Schmidberger (Masskrugstemmen), ehemaliger Behindertensportler des Jahres (Rollstuhl-Tischtennis), Barbara Bellenberg (Herzerlmalen), Badminton , Daniel Weston (Anzapfen), Cricket Nationalspieler

Hacker-Pschorr ist eine der großen Traditionsbrauereien in München. Der Name „Hacker“ steht schon seit dem 15. Jahrhundert für reinen Biergenuss, für das Ursprüngliche, das Lebens- und Liebenswerte an Bayern. 1417 wurde die Brauerei in der heutigen Gaststätte Altes Hackerhaus in der Sendlinger Straße gegründet und entwickelte sich im 18. Jahrhundert unter dem Ehepaar Joseph Pschorr und Maria Theresia Hacker zu Münchens führender Großbrauerei. Seit Anfang 2007 sind die vielfältigen Bierspezialitäten wieder in den traditionellen Flaschen mit Bügelverschluss erhältlich. Auf dem Oktoberfest wird unter anderem Hacker-Pschorr in der Bräurosl und im Hacker-Festzelt ausgeschenkt.

Weitere Informationen finden Sie hier: [www.hacker-pschorr.de](http://www.hacker-pschorr.de)

## Kontaktpersonen



**Birgit Zacher**

Pressekontakt

Pressesprecherin

[presse@hacker-pschorr.de](mailto:presse@hacker-pschorr.de)

0 89 / 4 80 05 - 922